

ORCHESTER MUSIKKREIS HORGEN



ALEXANDRE DUBACH Violine solo

# HERBSTKONZERT

Carl Philipp Emanuel Bach

Oratorium „Die Israeliten in der Wüste“

Beatrice Voellmy, Sopran

Fabrice Raviola, Bass

Chorgemeinschaft: Kantorei, Neuapostolischer Chor,  
Mauritiuschor Regensdorf und Andreaschor Uster

Ludwig van Beethoven

Violinkonzert D-Dur, op.61

Samstag 22.09.2018 / 19.30 Ref. Kirche Horgen

Sonntag 23.09.2018 / 17.00 Ref. Kirche Regensdorf

# KONZERTPROGRAMM 1.Teil

## Carl Philipp Emanuel Bach

### Die Israeliten in der Wüste Wq 238 / Oratorium

- 01 Chor - Die Zunge klebt am dürren Gaum
- 02 Rezitativ – Ist dieses Abrahams Gott?
- 03 Sopranarie – Will er, dass sein Volk verderbe?
- 04 Symphonie – Ouvertürenmässig
- 05 Rezitativ – Welch ein Geschrei tönt in mein Ohr
- 06 Chor der Israeliten – Du bist der Ursprung unsrer Not
- 07 Rezitativ – Undankbar Volk
- 08 Accompagnement – Gott, meiner Väter
- 09 Bassarie – Gott, sieh dein Volk im Staube liegen
- 10 Chor der Israeliten – O Wunder, Gott hat uns erhört
  
- 11 Rezitativ – Verdienet habt ihr ihn, den Zorn des Herrn
- 12 Bassarie – Gott Israels empfangen im jauchzenden Gesange
- 13 Chor – Gott Israels
- 14 Rezitativ – Wie nah war uns der Tod
- 15 Sopranarie – Vor des Mittags heissen Strahlen
- 16 Accompagnement – O Freunde, Kinder, mein Gebet
- 17 Rezitativ – Hoffet auf den Ew'gen, harret sein
- 18 Chor – Verheissner Gottes
- 19 Choral – Was der alten Väter Schar

# KONZERTPROGRAMM 2.Teil

## Ludwig van Beethoven

### Violinkonzert in D-Dur op.61

Allegro ma non troppo

Larghetto

Rondo

Nach zwei Jahren Unterricht bei Elisabet Schöni in Thun gewann der Schweizer Geiger Alexandre Dubach mit 9 Jahren den 1. Preis am Concours National der EXPO 1964 in Lausanne, am Klavier begleitet von seiner Schwester Daniela. Als Schüler von Ulrich Lehmann, Nathan Milstein und Yehudi Menuhin debütierte er 15-jährig in Mendelssohn's Violinkonzert mit dem Tonhalleorchester Zürich, wo er später auch als Konzertmeister wirkte.

Er nahm mit Erfolg an internationalen Wettbewerben teil, u. a. in Senigallia, Wien, Napoli, Gernsbach, Freiburg und Vercelli. Er gewann dabei mehrere 1. Preise wie den begehrten „Premio Lipizer“ in Gorizia (I). Im Jahr 2000 hat ihm die Stadt Thun ihren Kulturpreis verliehen. Seine Claves-Einspielung der 6 Violinkonzerte von Niccolò Paganini mit dem Orchestre Philharmonique de Monte Carlo findet auch in der Fachliteratur grosse Anerkennung (u.a. im Atlantis-Buch „Grosse Geiger unserer Zeit“ von J. Hartnack).

Nebst eigenen Kadenzen schreibt Alexandre Dubach Arrangements für Solovioline. Er hat u.a. in Castel del Monte, an den internationalen Meisterkursen Zürich sowie in Sion unterrichtet und ist auch im Osten ein gefragter Lehrer. Seine letzten Tournées führten ihn nach Rumänien, China, Kosovo, Italien, Deutschland, Frankreich, Bulgarien, Polen, Ungarn und England. Im Oktober 2015 hat Alexandre Dubach den Kulturpreis Berner Oberland erhalten.

## ORCHESTER MUSIKKREIS HORGEN

Violine 1

Jurij Drole, Peter Sieber, Aron Szeverényi

Violine 2

Jorge Perez, Magda Kobe, Alexej Wirth

Viola

Brigitte Allgaier, Brigitte Sieber

Violoncello

Sebastian Uszynski, Regine Haupt, Hermann Walser

Kontrabass

Günther Geiser

Flöte: Yvonne Bicker

Oboe: Gotthard Odermatt, Jörg Suter

Klarinette: Mihaela Barbuceanu, Regula Schwegler

Fagott: Brigitte Leutenegger, Marliese Schoch

Horn: Patrick Gasser, Alois Hugener

Trompete: Andrea Huber, Norbert Kiser, Willi Röthenmund

Pauke: Mario von Holten

Continuo: Irina Sloutsker

**Dirigent: Christian Siegmann**

Als Beitrag zur Deckung der hohen Unkosten möchten wir Ihnen eine

Kollekte ab Fr. 25.- pro Person empfehlen.